

Bonner Querschnitte

Presseinformationen

Tel.: +49 / 4106 / 80 48 06; Fax: +49 / 4106 / 80 48 07
E-Mail: bq@bucer.de; <http://www.bucer.de/bq.html>

Zum freien Abdruck, auch einzeln und auszugsweise.

BQ 233 – Nr. 39/2012

Erstmals das Thema Christenverfolgung im Schwedischen Reichstag

(Bonn, 14.12.2012) Erstmals in der Geschichte wurde das Thema Christenverfolgung und Religionsfreiheit im Gebäude des Schwedischen Reichstages in einem Seminar für Abgeordnete thematisiert. Das Seminar fand auf Initiative der beiden christdemokratischen Abgeordneten des Schwedischen Reichstages, Annelie Enochson und Andreas Carlson, statt und wurde von der Schwedischen Evangelischen Allianz und ihrem Öffentlichkeitsreferent Jacob Rudolfsson organisiert. Im Zentrum des Seminars stand der neueste Bericht des UN-Berichterstatters zur Religionsfreiheit zu Fragen des Religionsfreiheit, der ausgeteilt wurde.

Die Expertenrunde bestand aus: Katherine Cash, Expertin für Religionsfreiheit des Schwedischen Missionsrates und schwedische Repräsentantin im Beirat für Religionsfreiheit der OSZE in Wien, Thomas Schirmmacher, Direktor des International Institute for Religious Freedom, Soheila Fors, Hochschuldozentin für Fragen von durch Ehrverständnisse ausgelöste Gewalttaten, Nasrin Sjögren, Konvertit (für Open Doors), Katarina Tracz, Projektleiter des Stockholm Free World Forum, und Gabriel Donner, Anwalt für Asylsuchende mit religiös motivierten Asylgründen.

Schirmmacher erinnerte in seinem Beitrag zur Lage der Religionsfreiheit weltweit daran, dass die 1846 gegründete (Weltweite) Evangelische Allianz sich 1858 für sechs zum Katholizismus konvertierte Frauen einsetzte, die das oberste schwedische Gericht, der Königliche Gerichtshof, wegen der Konversion gemäß Strafgesetzbuch des Landes verwiesen hatte. Die europaweit organisierten Proteste und Aktionen waren – so Forscher – ein wesentlicher Faktor, dass der schwedische Reichstag die Strafen für das Verlassen der lutherischen Staatskirche 1860 ganz abschaffte – ein großer Schritt in Europa hin zur völligen Religionsfreiheit.

Im Anschluss an die Anhörung fand ein Fackelmarsch und eine Kundgebung auf dem Palastvorplatz statt, an der allein 300 nach Schweden geflohene Konvertiten teilnahmen, die für das Recht auf Religionswechsel demonstrierten und von der Konvertitenvertretung ‚Set My People Free‘ zusammengerufen wurden.



Vorbesprechung in der St. Klara Kirche: (v. l.) Minister Attefall, Sänger Ingemar Olsson, Thomas Schirmmacher (© Regierungskanzlei Schweden)



Eine gemeinsame Plattform folgender Bonner Einrichtungen aus dem Bereich der Evangelischen Allianz:

Arbeitskreis für Religionsfreiheit der Deutschen und der Österreichischen Evangelischen Allianz
www.ead.de/akref

Gebende Hände – Gesellschaft zur Hilfe für notleidende Menschen in aller Welt
www.gebende-haende.de

Hilfe weltweit e.V.
www.hilfe-weltweit.org

Institut für Lebens- und Familienwissenschaften des Treffens Christlicher Lebensrechts-Gruppen (TCLG)
www.bucer.de/ilfw

Institut für Notfallseelsorge, Sterbebegleitung und Trauerseelsorge e.V.
www.bucer.de/ist

Internationales Institut für Religionsfreiheit (IIRF)
www.iirf.eu

International Institute for Islamic Studies of the World Evangelical Alliance
www.islaminstitute.net

Martin Bucer Seminar
www.bucer.org

Pro Mundis e. V.
www.thomasschirmmacher.info

Theologische Kommission der Weltweiten Evangelischen Allianz
www.worldevangelicals.org/commissions/tc/

Theologische Kommission von „Hope for Europe“ (Europäische Evangelische Allianz)
www.hfe.org

Verlag für Kultur und Wissenschaft
www.vkwonline.de

Bonner Querschnitte *Presseinformationen*

Text & Technik:
Titus Vogt (ViSdP)
Vorderer Kamp 52a, 25479 Ellerau
Tel.: +49 / 4106 / 80 48 06
Fax: +49 / 4106 / 80 48 07
E-Mail: Titus.Vogt@bucer.de

Bonner Querschnitte

Presseinformationen



Der Fackelzug endete in der St. Klara-Kirche gegenüber dem Hauptbahnhof. Dort fand zur Eröffnung des Weltweiten Gebetstages für verfolgte Christen die mit rund 1000 Besuchern bisher größte Veranstaltung in Schweden zum Thema Christenverfolgung und Religionsfreiheit statt. Neben einer Reihe von persönlichen Berichten – vor allem von in Schweden lebenden, aber trotzdem bedrohten Konvertiten vom Islam zum Christentum – sprachen Reichsminister Stefan Attefall als Vertreter der schwedischen Regierung, und Thomas Schirmmacher als Direktor des Internationalen Instituts für Religionsfreiheit. Musikalisch wurde der Abend von einem der bekanntesten schwedischen Sänger, Igemar Olsson, umrahmt.

Attefall forderte alle Menschen guten Willens auf, sich für Religionsfreiheit einzusetzen und das Schicksal derer, die in Schweden Asyl suchten, weil in ihrer Heimat ein Religionswechsel lebensgefährlich sei, ernst zu nehmen. Stefan Attefall ist Minister für öffentliche Verwaltung und für die Beziehungen der schwedischen Regierung zu den Religionsgemeinschaften zuständig. In der letzten



Panel im schwedischen Reichstag: (v. l.) Soheila Fors, Thomas Schirmmacher, Katherine Cash (© Schwedische Evangelische Allianz)

Legislaturperiode war er Fraktionsvorsitzender der Christdemokraten in schwedischen Reichstag.

In seiner Ansprache berichtete Schirmmacher von den sieben Säulen der Weltweiten Evangelischen Allianz (WEA) im Kampf für Religionsfreiheit und für die Solidarität mit verfolgten Christen.

An erster Stelle stehe das Gebet, wie es seit frühester Zeit Bestandteil der kirchlichen großen Liturgien sei und im weltweiten

Gebetstag zum Ausdruck komme. An zweiter Stelle stünde die konkrete Solidarität mit Betroffenen durch Hilfsleistungen und Schulungen. An dritter Stelle stehe die Medienarbeit. An vierter Stelle stehe die rechtliche Verteidigung der Betroffenen vor Gericht und allgemein. Hier greife man vor allem auf ein eigenes Netzwerk von Tausenden von Rechtsanwälten, Advocacy International, zurück. Dazu trete fünftens der Einsatz in der Politik. Da Christen gegen eine gewaltsame Selbstverteidigung seien und in der Trennung von Kirche und Staat für das Gewaltmonopol des Staates einträten, könnten sie sich nicht selbst schützen, sondern müssten die Staaten auffordern, ihre Menschenrechte zu verteidigen. Wo der eigene Staat nicht eingreife, wendeten sich Christen an andere Staaten mit der Bitte, Druck auf die anderen Staaten auszuüben. Gebet, Verteidigung, Medieneinsatz und politisches Engagement seien aber alle nur mit gediegenen Informationen möglich, weswegen die WEA sechstens intensiv in weltweite Forschung investiere. Und schließlich habe die WEA siebtens einen „Peace Building Track“, um im politischen, lokalen Raum Frieden

Eine gemeinsame Plattform folgender Bonner Einrichtungen aus dem Bereich der Evangelischen Allianz:

Arbeitskreis für Religionsfreiheit der Deutschen und der Österreichischen Evangelischen Allianz
www.ead.de/akref

Gebende Hände – Gesellschaft zur Hilfe für notleidende Menschen in aller Welt
www.gebende-haende.de

Hilfe weltweit e.V.
www.hilfe-weltweit.org

Institut für Lebens- und Familienwissenschaften des Treffens Christlicher Lebensrechts-Gruppen (TCLG)
www.bucer.de/ilfw

Institut für Notfallseelsorge, Sterbebegleitung und Trauerseelsorge e.V.
www.bucer.de/ist

Internationales Institut für Religionsfreiheit (IIRF)
www.iirf.eu

International Institute for Islamic Studies of the World Evangelical Alliance
www.islaminstitute.net

Martin Bucer Seminar
www.bucer.org

Pro Mundis e. V.
www.thomasschirmmacher.info

Theologische Kommission der Weltweiten Evangelischen Allianz
www.worldevangelicals.org/commissions/tc/

Theologische Kommission von „Hope for Europe“ (Europäische Evangelische Allianz)
www.hfe.org

Verlag für Kultur und Wissenschaft
www.vkwonline.de

Bonner Querschnitte Presseinformationen

Text & Technik:

Titus Vogt (ViSdP)
Vorderer Kamp 52a, 25479 Ellerau
Tel.: +49 / 4106 / 80 48 06
Fax: +49 / 4106 / 80 48 07
E-Mail: Titus.Vogt@bucer.de

Bonner Querschnitte

Presseinformationen



zwischen Anhängern verschiedener Religionen zu erwirken, für den nichts wichtiger sei, als sich persönlich zu kennen.

Die St. Klara Kirche ist eine evangelikal ausgerichtete Gemeinde innerhalb der schwedischen Volkskirche und eine der bestbesuchtesten Kirchen in Schweden. Sie ist bekannt für Ihren Einsatz für Asylanten, Obdachlose und sozial Schwache. Sie unterhält die wichtigste Ausgabe der Tafel bzw. von Nahrungs- und Kleidungs Ausgabe im Zentrum von Stockholm.

Meldung der schwedischen Regierung (Schwedisch):
<http://www.regeringen.se/sb/d/14888/a/203112>

Links:

- Wikipedia über Attefall: http://de.wikipedia.org/wiki/Stefan_Attefall
- Wikipedia über St. Klarakirche: [http://de.wikipedia.org/wiki/Klarakirche_\(Stockholm\)](http://de.wikipedia.org/wiki/Klarakirche_(Stockholm))
- Webseite Annelie Enochson: www.annelie.kristdemokrat.se

Downloads:

- [Foto 1](#): Vorbesprechung in der St. Klara Kirche: (v. l.) Minister Attefall, Sänger Ingemar Olsson, Thomas Schirmmacher (© Regierungskanzlei Schweden)
- [Foto 2](#): Panel im schwedischen Reichstag: (v. l.) Soheila Fors, Thomas Schirmmacher, Katherine Cash (© Schwedische Evangelische Allianz)
- [Foto 3](#): Die Reichstagsabgeordneten mit Thomas Schirmmacher (© IIRF)
- [Foto 4](#): Minister Attefall bei seiner Ansprache (© IIRF)
- [Foto 5](#): Thomas Schirmmacher mit Übersetzer und Organisator Jacob Rudolfsson (© Schwedische Evangelische Allianz)
- [Foto 6](#): Der Fackelmarsch (© IIRF)
- [Foto 7](#): Die Kundgebung (© IIRF)

Zum freien Abdruck, auch einzeln und auszugsweise.

DOWNLOAD VON BILDMATERIAL UND DER MELDUNG

<http://www.bucer.org/bq.html>

BONNER QUERSCHNITTE BESTELLEN ODER ABBESTELLEN

Wenn Sie die BQ neu oder nicht mehr empfangen möchten, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail.

Bonner Querschnitte Presseinformationen

Text & Technik:

Titus Vogt (ViSdP)
Vorderer Kamp 52a, 25479 Ellerau
Tel.: +49 / 4106 / 80 48 06
Fax: +49 / 4106 / 80 48 07
E-Mail: Titus.Vogt@bucer.de

Eine gemeinsame Plattform folgender Bonner Einrichtungen aus dem Bereich der Evangelischen Allianz:

Arbeitskreis für Religionsfreiheit der Deutschen und der Österreichischen Evangelischen Allianz
www.ead.de/akref

Gebende Hände – Gesellschaft zur Hilfe für notleidende Menschen in aller Welt
www.gebende-haende.de

Hilfe weltweit e.V.
www.hilfe-weltweit.org

Institut für Lebens- und Familienwissenschaften des Treffens Christlicher Lebensrechts-Gruppen (TCLG)
www.bucer.de/ilfw

Institut für Notfallseelsorge, Sterbebegleitung und Trauerseelsorge e.V.
www.bucer.de/ist

Internationales Institut für Religionsfreiheit (IIRF)
www.iirf.eu

International Institute for Islamic Studies of the World Evangelical Alliance
www.islaminstitute.net

Martin Bucer Seminar
www.bucer.org

Pro Mundis e. V.
www.thomasschirmmacher.info

Theologische Kommission der Weltweiten Evangelischen Allianz
www.worldevangelicals.org/commissions/tc/

Theologische Kommission von „Hope for Europe“ (Europäische Evangelische Allianz)
www.hfe.org

Verlag für Kultur und Wissenschaft
www.vkwonline.de